

Schweizer Salesianer Beromünster

Unter Don Michael Rua, dem ersten Nachfolger Don Boscos, wuchs die Ordensgemeinschaft der Salesianer rasant an. Schon 1889, ein Jahr nach dem Tode Don Boscos, kamen die ersten Salesianer nach Mendrisio. In der deutschen Schweiz entstanden die ersten Niederlassungen 1897 in Muri und Zürich.

Die gemeinnützige Stiftung Don Bosco für die Jugend der Welt fördert die Arbeit der Salesianer Don Boscos zugunsten von Kindern und Jugendlichen in Not.

Brückenschule zur Sicherstellung des Schulabschlusses für Migrantenkinder in der Grenzstadt Tijuana, Mexiko



Tijuana ist eine typische Grenzstadt mit all den vielen Problemen, die die Gegensätze eines armen Landes, wie Mexiko, zu einem der reichsten Länder, den USA, hervorbringen.

Die schwierige ökonomische Lage in den Landregionen drängt Menschen aus allen Teilen Mexikos in die Grenzstadt, um hier Arbeit zu suchen. Sie bringen auch ihre Familien mit. Viele von ihnen sind nicht registriert und leben «illegal» ohne Papiere in der Stadt. Die starke und unkontrollierte Zuwanderung stellt die Stadtverwaltung Tijuanas vor grosse Probleme und überfordert ihre Infrastruktur – insbesondere auch im Bereich der Erziehung

und Grundschulbildung. Viele Kinder werden in den öffentlichen Schulen nicht aufgenommen, da sie keinerlei Dokumente besitzen, die ihre Identität belegen. Vor dem Gesetz und der staatlichen Fürsorge existieren diese Kinder nicht.

Die Don-Bosco-Schule in Tijuana ist eine vom Bildungsministerium formell anerkannte Schule. Sie bietet Migrantenkindern ohne Papiere, Kindern aus extrem armen Verhältnissen und Kindern, die altersmässig das reguläre Schulalter bereits überschritten haben, die Möglichkeit, trotz ihrer Situation die Schule zu besuchen. Deshalb erhält die Schule auch keine staatliche Hilfe und wird vollumfänglich von den Salesianern Don Boscos (SDB) getragen. Dank dem Unterricht verbleiben die Kinder im Bildungssystem. Dank Eltern- und Sozialarbeit werden die Papiere der Kinder beschafft, so dass sie später in eine Regelschule übertreten und einen Schulabschluss erlangen können. Zur Finanzierung der Gehälter der Lehrpersonen ist die Schule auf Hilfe angewiesen. Seit 2008 unterstützt die Don Bosco Stiftung dieses wichtige schulische Angebot. Ohne diese finanzielle Hilfe müsste die Schule sonst schliessen.

Die Salesianer bitten um Unterstützung in der Höhe von rund 51'860 USD pro Schuljahr. Damit können ca. 160 Schulkinder pro Schuljahr gefördert werden.